Wolfexperte Uwe Müller schmeißt hin — lasse mich von Grünen nicht verbiegen

ERFURT — 80 Schafe, Ziegen, Fohlen und Kälber sind bisher in diesem Jahr von Wölfen in Thüringen gerissen worden. Das berichtet der MDR im Zusammenhang mit dem überraschenden und fristlosen Rücktritt des Landesbeauftragten für Wolfsrisse beim Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN), Uwe Müller. Grund seien "unüberwindbare Probleme mit seinem Arbeitgeber".

Müller spricht von einem "Redevebot" und davon, dass "unbequeme Leute ausgeschaltet" werden sollten. Gegenüber dem MDR erklärte Müller, er habe sich "vor den Kommunisten nicht verbogen, auch von den Grünen lasse er sich nicht verbiegen". Aus dem Umweltministerium von Anja Siegesmund (Grüne) wurde dem MDR lapidar mitgeteilt, es handele sich "um eine organisatorische Umstrukturierung, um die Abläufe weiter zu verbessern".